

PROGRAMM-ABLAUF

SAMSTAG, 10. August 2019

- 14.00 Uhr **AFRIKANISCHER MARKT:**
Afrikanisches Essen / Karibische Cocktails, Wein und Bier aus Südafrika / Kaffee / Kunsthandwerk & Schmuck, Kleidung & Stoffe / Haare / CDs & DVDs / Info-Stände
- 14.00 Uhr **DISCO mit DJ GOOD VIBEZ:**
Afrobeats, Dancehall, Reggae
- 14.00 Uhr **KINDERPROGRAMM:**
Soccer Arena mit Überraschungen – Hüpfburg »Giraffe Happy Hopsy«
- 16.00 Uhr **BENEDIKT ALPHA** (Sierra Leone/Deutschland) – Rap, RnB, Soul, Pop
- 17.00 Uhr **ME RAZOR** (Nigeria) – Afrobeat, Pop, RnB/Soul, Reggae-Dancehall
- 18.00 Uhr **ORQUESTA SALSABORRR** (Puerto Rico)
Salsa, Merengue, Bachata, Reggaeton, Latin Pop
- 20.00 Uhr **NGOMA AFRICA BAND** (Tanzania)
Swahili-Tanzmusik „Musika wa Dansi“

SONNTAG, 11. August 2019

- 12.00 Uhr **AFRIKANISCHER MARKT:**
Afrikanisches Essen / Karibische Cocktails, Wein und Bier aus Südafrika / Kaffee / Kunsthandwerk & Schmuck, Kleidung & Stoffe / Haare / CDs & DVDs / Info-Stände
- 12.00 Uhr **DISCO mit DJ CHARLES** (Gambia)
Afrobeats, Dancehall, Reggae
- 12.00 Uhr **KINDERPROGRAMM:**
Soccer Arena mit Überraschungen – Hüpfburg »Giraffe Happy Hopsy«
- 15.00 Uhr **MARIAME SOW** (Guinea)
Filmvorführung und Diskussion
- 16.00 Uhr **NORWAY** (Eritrea) – Traditionelle Krar-Musik
- 17.30 Uhr **NT COOL** (Kamerun) – Makassi, Makossa, Ndombolo, Bensikini
- 18.30 Uhr **KAIRA PERCU** (Senegambia)
Traditionelle westafrikanische Trommelmusik
- 20.00 Uhr **BLACK PROPHET and BAND** (Ghana) – Reggae



DISCO

SOCCER ARENA

GIRAFFE HAPPY HOPSY

ANFAHRT

Adresse: Rebstockpark, Max-Pruss-Str. 9 / Am Römerhof

Mit dem Auto: Autobahn A66 und A648, Ausfahrt REBSTOCK. Es sind viele Parkplätze vorhanden.

Mit Bus & Bahn: Von Straßenbahn 17 oder Bus 34 (Haltestelle Rebstockbad) ca. 5 Fußminuten oder Bus 50 (Haltestelle Sportanlage Rebstock). Von S-Bahnen S3, S4, S5 oder S6 (Haltestelle Messe) ca. 15 Fußminuten



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten | www.openstreetmap.de

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:



24.



AFRIKANISCHES & KARIBISCHES KULTURFEST



Sa. 10. + So. 11. August 2019
Rebstockpark Frankfurt

TAGESTICKET:
Kinder bis 12 Jahre **FREI** / ab 13 Jahre 5,- €

Veranstalter:
Afrikanischer und Karibischer Kulturverein e. V.
Mobil: 0172 / 662 50 21 und 0176 / 32 45 86 20
Tel.: 069 / 29 35 51
Internet: www.afro-karibik.de - e-mail: info@afro-karibik.de

Let's get together and feel alright!

„Let's get together and feel alright!“

Unter diesem Motto von Bob Marley findet dieses Jahr schon zum 24. Mal seit 1996 im Frankfurter Rebstockpark das älteste und größte Afrikanisch-Karibische Kulturfest Hessens statt. Für die Veranstalter steht im Vordergrund, Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenzubringen, um eine Möglichkeit zum Abbau von Vorurteilen und zur Vernetzung zu schaffen und so einen Beitrag zur Integration zu leisten. Außerdem soll ein Gegenwicht zu dem bei uns oft dominierenden negativen Bild von Afrika geschaffen werden. Wodurch kann man diese Ziele besser erreichen als mit einem solchen Familienfest der Begegnung und Völkerverständigung, wo sich Menschen verschiedener Kulturen und Nationen in entspannter Atmosphäre bei toller Feststimmung ungezwungen begegnen und kennen lernen können.

Es gibt wieder Info-Stände AFRIKANISCHER VEREINE, an denen sich interessierte Besucher über deren Entwicklungs-Projekte in Afrika und ihre Aktivitäten im Rhein-Main-Gebiet und in Deutschland informieren und dann auch bei deren Projekten einbringen können.

Ein AFRIKANISCHER MARKT bietet Kunsthandwerk, Stoffe, Kleider, Möbel, Musikinstrumente, CDs und DVDs, Spielzeug und vieles mehr. Auch kann man sich hier die Haare afrikanisch stylen lassen.

An ESSEN und GETRÄNKEN gibt es würzig duftende Köstlichkeiten der afrikanischen und karibischen Küche, Weine aus Südafrika sowie karibische Cocktails.

Für KINDER gibt es die Hüpfburg Giraffe Happy Hopsy und eine Soccer Arena.

Auf der Hauptbühne gibt es ein LIVE-MUSIK-PROGRAMM mit tollen Musikdarbietungen und im ZELT können Besucher bei einer DISCO mit Super DJs tanzen und feiern.

Außerdem gibt es eine FILM-VORFÜHRUNG mit anschließender DISKUSSION über ökologische, wirtschaftliche und geopolitische Fluchtgründe.

„Wir wollen mehr Solidarität wagen!“

Das 24. Afrikanische & Karibische Kulturfest in diesem Jahr steht wieder unter der SCHIRMHERRSCHAFT von STADTRÄTIN SYLVIA WEBER, Dezernentin für Integration und Bildung der Stadt Frankfurt am Main.

Entsprechend ihrem Motto „Wir wollen mehr Solidarität wagen!“ begrüßt Stadträtin Sylvia Weber die afrikanische und karibische Gemeinde im Rhein-Main-Gebiet wie auch alle Menschen aus anderen Ländern und Kontinenten, die am Kulturfest teilnehmen.



STADTRÄTIN SYLVIA WEBER

PROGRAMM

Samstag 10. August 2019

16.00 Uhr BENEDIKT ALPHA (Sierra Leone/Deutschland)

Benedikt Alpha ist ein Songwriter, Rapper und Vocalartist aus Frankfurt am Main. Seine Songs sind eine Mischung aus Hip-Hop Lyrics, die ab und zu mit ein paar RnB Vibes gemischt werden. Unterstützt wird Benedikt Alpha vom „Bembelbeatz Soundsystem“.

17.00 Uhr ME RAZOR (Nigeria)

Aus einer Musikerfamilie stammend startete Me Razor mit vierzehn Jahren ihre Karriere. Seit 2012 brachte sie mehrere internationale Disco-Hits heraus. 2015 veröffentlichte sie ihr Album „Never give up – Rise up“. 2017 spielte sie eine Hauptrolle in einem Nollywood-Film und brachte ihren neuesten Hit „Chorm Chorm New Mix FT“ heraus. Sie begeistert ihr Publikum mit Afrobeat, Pop, RnB/Soul, Reggae-Dancehall.

18.00 Uhr ORQUESTA SALSABORRR (Puerto Rico)

Das Orquesta Salsaborrr wurde von Chico Diaz 1998 gegründet. Dieser gehört zu den international profiliertesten Musikern der Salsa-Szene und hat in seinem Orchester herausragende Musiker versammelt. Die Band spielt alle gängigen Latino Rhythmen wie Salsa, Merengue, Cumbia, Bachata, Reggaeton und vieles mehr. Wer bei anderen Salsa Bands noch nicht ins Schwitzen gekommen ist, wird dies spätestens bei Salsaborrr tun.

20.00 Uhr NGOMA AFRICA BAND (Tanzania)

sind die bekannteste Band Ostafrikas und spielen die seit langem beliebte und mitreißende Kiswahili-Tanzmusik „Musika wa Dansi“. Die „The Golden Voice of Africa“ genannte Ngoma Africa Band wurde 1993 von dem aus Tansania stammenden Afro-Popstar Ebrahim Makunja a.k.a Ras Ebby Makunja gegründet, der auch Frontmann der 8-köpfigen Band ist. Mit ihren Songs „Rushwa ni Adui wa Haki“ und „Apache wacha Pombe“ landete sie Tophits in Ostafrika. Ihr letztes Album heißt „Mama Kimwaga“.

So. 11. August 2019

15.00 Uhr MARIAME RACINE SOW (Guinea)

Der Dokumentarfilm „Barca ou Bassa (Barcelona oder Tod)“ von Peter Heller analysiert die Hintergründe und Ursachen der Abwanderung von einer kleinen Insel vor der Küste Senegals. Afrikanische ExpertInnen und AktivistInnen erläutern das Phänomen, warum immer mehr junge

Menschen nicht nur die Insel, sondern das Land in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft verlassen. Dabei werden ökologische, wirtschaftliche und geopolitische Fluchtgründe vor dem Hintergrund der Abschottung Europas aufgezeigt. Im Anschluss an den Film gibt es eine Diskussion mit der Migrationsexpertin Dr. Mariame Sow (Brot für die Welt).

16.00 Uhr NORWAY (Eritrea)

Zum 3. Mal tritt diese Band auf unserem Festival auf. Die seit 1981 bestehende Band Norway tourt regelmäßig durch ganz Europa und spielt traditionelle eritreische Musik, zu der man gut tanzen kann. Das zentrale Instrument ist die vom Bandleader gespielte „Krar“, ein in Eritrea und Äthiopien verbreitetes Zupfinstrument mit fünf bis acht Saiten, das wie eine Leier aussieht. Heute werden Leiern nur noch am großen afrikanischen Fluss Nil und auf der arabischen Halbinsel gespielt.

17.30 Uhr NT COOL (Kamerun)

Die Sängerin aus Kamerun arbeitete schon mit vielen bekannten Musikern ihres Landes zusammen. Sie spielt moderne und traditionelle afrikanische Musik wie Makassi, Makossa, Ndombolo und Bensikin. Mit ihren Tänzerinnen zaubert sie eine heiße Bühnenshow an den Rebstock.

18.30 Uhr KAIRA PERCU (Senegambia)

Die Band „Kaira Percu“ (Friedliche Trommeln) um Aly Bayo spielt traditionelle Musik aus Senegambia und selbst komponierte Stücke auf den unterschiedlichen Trommeln Westafrikas: Saurouba, Sabar, Djembé und Dundung. Jedes dieser Instrumente schafft eine einzigartige Atmosphäre, da die einzelnen Trommeln stellvertretend für die ethnischen Gruppen in Senegambia erklingen.

20.00 Uhr BLACK PROPHET (Ghana)

Der Afro-Reggae-Musiker Black Prophet macht nach seinem großen Erfolg auch 2019 wieder Station in Frankfurt. Seitdem er 2010 den European Reggae Contest gewann, ist er gefeierter Gast auf allen großen europäischen Reggae-Festivals wie Summerjam Köln, Chiemsee Summer, Rottotom Sunsplash und anderen. Er hat mit vielen großen Reggae-Musikern wie Alpha Blondy, Lucky Dube, Beeniemann, Busy Signal, Israel Vibration und Rita Marley zusammengearbeitet.



NORWAY

ME RAZOR

SALSABORRR

BENEDIKT ALPHA

BLACK PROPHET

NGOMA

KAIRA PERCU

MARIAME SOW

NT COOL